

An den Vorsitzenden des Verwaltungsrates der
Stadtwerke Hürth AöR
Herrn Dirk Breuer
Rathaus
50354 Hürth

**Mitglieder der LINKEN im
Verwaltungsrat der
Stadtwerke Hürth AöR**
c/o Linksfraktion Hürth
Raum 215 im Rathaus
Friedrich-Ebert-Str. 40
50354 Hürth

Tel.: 02233/53-507
Fax: 02233/53-542
linksfraktion-huerth@web.de

Hürth, 7. Mai 2018

Anfrage zur Sitzung des Verwaltungsrates am 17. Mai 2018: Kapazitätsgrenzen im AST-Verkehr

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Breuer,

wir bitten Sie, folgende Anfrage zur Sitzung des Verwaltungsrates am 17. Mai 2018 zu berücksichtigen und durch den Vorstand schriftlich beantworten zu lassen.

Fragen

1. Gibt es vertraglich eine bestimmte Anzahl oder eine Mindest- und/oder Maximalanzahl an Fahrzeugen, die an jedem Abend durch den Vertragsnehmer für den AST-Verkehr vorgehalten werden?
2. Gibt es Hinweise durch Kund*innen darüber, dass sie aus Kapazitätsgründen eine gewünschte Fahrt im AST nicht antreten konnten?
3. Wann ist eine Neuvergabe des AST-Verkehrs geplant?
4. Könnte im Rahmen einer Neuvergabe oder im Rahmen von Nachverhandlungen zum bestehenden Vertrag eine höhere Mindestzahl vorzuhaltender Fahrzeuge vereinbart werden?

Begründung

Bei einer kürzlich benötigten Fahrt durch Verwaltungsratsmitglied Weber wurde – nachdem die Leitung der AST-Zentrale ca. 30 Minuten wechselweise besetzt war oder niemand abgehoben hat – durch den Mitarbeiter in der Zentrale mitgeteilt, dass nur drei Taxen zur Verfügung stünden, wovon zwei eine unpassende Strecke führen und das dritte vollständig belegt sei. Falls es Hinweise gibt, dass dies öfter vorkommt, sollte dieses Problem nach Möglichkeit durch vertragliche Vereinbarungen abgestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Weber
Mitglied des Verwaltungsrates

Martina Thomas
Stellv. Mitglied des Verwaltungsrates